sarah mergen

Ausbildungszentrum
für Tiertherapeuten

Aufzeichnung Online-Seminarreihe: Bewegungsabläufe und biomechanische Zusammenhänge der Gliedmaßen beim Pferd

Diese vierteilige Online-Seminarreihe eignet sich für Tiertherapeuten und Interessierte mit Vorkenntnissen der Pferdeanatomie, die sich intensiv mit dem Bewegungsapparat und den Abläufen der Bewegung beim Pferd beschäftigen möchten.

Modul 1: Bewegungsabläufe und biomechanische Zusammenhänge der Gliedmaßen beim Pferd

Unbeschreiblich, wie geschmeidig und doch kraftvoll Pferde sich fortbewegen. 600 kg Körpergewicht ruhen auf eleganten, feingliedrigen Beinen. Und all dies ist nur möglich, weil und wenn alle Zahnräder des Körpers ineinandergreifen.
An diesem Abend bieten wir eine umfassende Einführung in die Anatomie und Biomechanik der Pferdegliedmaßen im Hinblick auf die Bewegungsabläufe des Pferdes. Zunächst gehen wir auf die Anatomie der Knochen und umliegenden Strukturen ein. Im Detail beschäftigen wir uns mit der Skelettstruktur der Vorder- und Hintergliedmaßen mit den wichtigsten Knochen, Muskeln, Sehnen und Bändern. Durch die unterschiedlichen Anforderungen und Aufgaben von Vorder- und Hintergliedmaßen ergeben sich auch biomechanische Unterschiede. Unsere biomechanische Reise führt uns weiter zu der Funktion der Hauptgelenke wie dem Schulter-, Ellbogen-, Karpal-, Hüft-, Knie- und Sprunggelenk um dann detailliert die verschiedenen Gelenkbewegungen und Besonderheiten beim Pferd zu verstehen. Abschließend betrachten wir das Zusammenspiel der Gelenke im Kontext zum Rest des Pferdekörpers. Wie funktioniert Gliedmaßenbewegung überhaupt und wie passt sie als Zahnrad in die Gesamtbewegung des Pferdes? Und umgekehrt, welchen Einfluss hat die Wirbelsäule und der Rumpf auf die Gliedmaßenbewegung.

Modul 2: Die Wirbelsäule des Pferdes als Zentrum der Bewegung - biomechanische Zusammenhänge verstehen

Als Reiter und Therapeut ist das Grundwissen über die biomechanischen Zusammenhänge des Pferdekörpers unerlässlich. Die Wirbelsäule des Pferdes bildet das Zentrum der Bewegung, schafft die Stabilisierung des Körpers und trägt auch noch den Reiter. Es ist die Brücke, die zwischen zwei, hoffentlich, stabile Pfeiler gespannt ist. Vom Hals bis zur Schwanzspitze ein hochentwickeltes Gerüst was die unterschiedlichsten Bewegungen, Anforderungen und Belastungen standhält.

Wichtiger Hinweis:

4 Module

Termine:

1. 23.10 - 23.10.2025

Ort:

Sarah Mergen
Ausbildungszentrum für
Tiertherapeuten – Geretsried

Gebühr:

€ 224.90 (Gesamt)

Dozent:

Albescu Elisabeth

In diesem Online-Seminar werden die einzelnen Wirbelabschnitte – von der Hals- über die Brust- bis hin zur Lendenwirbelsäule – genau untersucht und ihre spezifischen Strukturen und Funktionen erläutert. Welche Rolle spielen die Bandscheiben und Facettengelenke in der Bewegung und welche Strukturen sorgen für die nötige Stabilität der Wirbelsäule?
Wir werden die Bewegungsmöglichkeiten und -einschränkungen der verschiedenen Wirbelsäulenabschnitte analysieren und aufzeigen, wie die Wirbelsäule in alle Bewegungsabläufe des gesamten Körpers integriert ist. Im Besonderen betrachten wir dabei die dynamischen Prozesse, die während der Fortbewegung bei verschiedenen Gangarten und bei speziellen Bewegungsabläufen ablaufen.

Durch die unterschiedlichen Einflüsse auf den Pferdekörper können Dysfunktionen in der Wirbelsäule, den Wirbelgelenken und angrenzenden Weichteilgeweben entstehen, oft mit nachhaltigen strukturellen Veränderungen. Resultierende Erkrankungen sind durch prophylaktische Behandlungen des Pferdes zu verhindern oder zumindest zu verbessern. Dazu müssen wir Veränderungen in der Statik und Bewegung des Pferdes erkennen, Ursachen finden und auch den Rest des „Teams“ um das Pferd miteinbeziehen.

Modul 3: Die Zusammenarbeit von Gliedmaßen und Rücken des Pferdes unter Berücksichtigung des Einflusses von Kiefergelenk, Nackenband und Zungenbein auf die Biomechanik und das Training des Pferdes

Dieses Modul verbindet alle Module zum Thema Biomechanik zu einem großen Ganzen, nämlich zu dem galoppierenden, hackenschlagenden, piaffierenden Pferd, dass auf zwei Beinen steht und mächtige Sprünge macht. Zunächst betrachten wir die Synergien und das Zusammenspiel zwischen den Gliedmaßen und der Wirbelsäule des Pferdes. Um dann detaillierter zu verstehen, wie die Bewegungen der Vorder- und Hintergliedmaßen die Wirbelsäule beeinflussen und umgekehrt. Dieses harmonische Zusammenspiel ist unabdingbar für die effiziente und gesunde Fortbewegung des Pferdes.
Eine zentrale Rolle legen wir dabei auf den Einfluss des Kiefergelenks, des Nackenbandes und des Zungenbeins auf die Gesamtbiomechanik des Pferdes. Wir beleuchten die Rolle des Kiefergelenks, welches nicht nur der Futteraufnahme dient, sondern auch ein wichtiger Pfeiler in der Balance und der Bewegungskoordination ist. Du erfährst, welche Auswirkungen Verspannungen oder Fehlstellungen im Kiefergelenk auf die gesamte Körperhaltung und Beweglichkeit des Pferdes haben können.
Das Nackenband als eine der zentralen Strukturen für die Stabilität und Beweglichkeit des Halses, wird in seiner Funktion und Bedeutung für die Übertragung der Bewegungsimpulse von Kopf und Hals auf den Rumpf und die Gliedmaßen erläutert. Wir erklären, wie das Nackenband bei der Aufrichtung und Balance des Pferdes unterstützt und wie eine korrekte Haltung die Gesamtbewegung optimiert.
Des Weiteren widmen wir uns dem Zungenbein und seiner Verbindung zur Halswirbelsäule und dem Schädel. Du lernst, wie das Zungenbein eine Schlüsselrolle in der Koordination der Kopf- und Halsbewegungen spielt und wie Dysfunktionen in diesem Bereich zu weitreichenden biomechanischen Problemen führen können.
Auch die Auswirkung von Training, Kopf – Hals – Haltung beim Reiten und Entstehung „moderner“ Krankheitsbilder wie Fesselträgerprobleme werden wir mit einbeziehen. Ziel ist es, Dir fundiertes Wissen zu vermitteln, das Dir hilft, die Gesundheit, Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden der Pferde durch ein ganzheitliches Verständnis der Bewegungsabläufe zu fördern.

Modul 4: Pathologien in der Biomechanik des Pferdes und die Auswirkungen auf das Gangbild - wenn das Zusammenspiel nicht klappt …

Dieses Online-Seminar ist der letzte Teil der Biomechanikreihe. Während man sich bei der klassischen Gangbildanalyse primär auf die Bewegung der Extremitäten fokussiert,

blicken wir in diesem Teil noch tiefer in die Materie der "von der Norm abweichenden Gangbilder" und des biomechanischen Gesamtverständnisses.
Warum galoppiert mein Pferd rechtsrum nur im Kreuzgalopp? Wieso baut mein Pferd keine Schultergürtelmuskulatur auf? Wie beeinflussen Reiter, Sattel und Training das Zusammenspiel der Strukturen zur Vorwärtsbewegung? Was hat die Fütterung mit dem Bewegungsapparat zu tun? Liegt das Grundprobleme eines unharmonischen Gangbildes in der Gliedmaße oder am Rücken oder an beidem?
Um Fehler zu finden, die das Gangbild und die harmonische Bewegung des Pferdes beeinflussen, müssen viele verschiedene Ursachen in Erwägung gezogen werden. Wir werden Erkrankungen besprechen, die direkten Einfluss auf den gesamten Bewegungsapparat haben, wie zum Beispiel Spat, Kissing Spines oder Nackenbandverkalkungen. Es gibt auch indirekten Ursachen, die verantwortlich für Disharmonien im Bewegungsapparat sind, wie beispielsweise der Rücken und dessen Muskulatur.
Die Dozentin geht in diesem Seminar auf die wichtigsten pathologischen Themen in der Biomechanik ein und vermittelt in diesem Kurs sowohl Diagnostik als auch die Krankheitslehre der relevantesten Erkrankungen.

Stand: 23.11.2026

Sarah Mergen • Ausbildungszentrum für Tiertherapeuten •
Bürgermeister-Graf-Ring 10 • 82538 Geretsried/Gelting • Info@sarah-mergen.de • www.sarah-mergen.de

---

Source URL:
https://www.sarah-mergen.de/aufzeichnung-online-seminarreihe-bewegungsablaeufe-und-biomechanische-zusammenhaenge-der